

**Bewerbungen für
Frühlingsmarkt**

Am Sonntag, 26. April 2015, startet die zweite Auflage des Völklinger Frühlingsmarktes. Der Markt findet in der Fußgängerzone rund um die St. Eligius-Kirche statt. Themenschwerpunkte werden u. a. Blumen und Pflanzen, Kunsthandwerk sowie regionale Produkte und Spezialitäten sein. Interessierte Aussteller und Standbetreiber können sich bewerben. Informationen und Anmeldeunterlagen gibt es im Internet zu finden: www.gwis-voelklingen.de.


**Neuer VHS-Kurs
Radierung**

Radierung kommt von dem lateinischen Wort radere, was kratzen bedeutet. Man kratzt Zeichnungen in Metallbleche (Kaltnadelradierung). Die Metallplatten werden dann in einer Flüssigkeit geätzt, die Rillen werden somit vertieft. Dann trägt man dünn Farbe auf. Die Druckpresse holt beim Druckprozess die Farbe aus den Rillen, fertig ist der Druck. Man kann natürlich mehrere Drucke von einer Platte machen. Als Druckstempel kann man auch Holz verwenden. Durch verschiedene Ätztechniken (Ätzradierung) kann man Flächen in die Platten einbrennen.

Die VHS Völklingen verfügt mit der Dozentin und Völklinger Künstlerin Christel Traut eine wahre Kennerin und versierte Fachfrau für die Radiertechnik. Der nächste Kurs beginnt am Dienstag, dem 24. April, um 18 Uhr im VHS-Zentrum Luisenthal. Der Kurs geht über drei Termine und kostet 25 Euro. Anmeldungen bei der VHS Völklingen, Telefon: 06898 132597 oder online <http://vhs.voelklingen.de>.

**Einladung des
Sicherheitsbeirats**

Der Sicherheitsbeirat der Stadt Völklingen lädt am Mittwoch, 15. April 2015, um 16 Uhr zu seiner 134. Sitzung ins Neue Rathaus ein. Interessierte BürgerInnen treffen sich im Untergeschoss/Zimmer 22. Die Runde ist offen für alle, die mitmachen oder aktuelle Probleme einbringen wollen. Die Tagesordnungspunkte finden Interessierte auf der Internetseite des Sicherheitsbeirates unter www.sicherheitsbeirat-voelklingen.de.

IMPRESSUM

Völklinger Stadtnachrichten
Herausgeber: Stadt Völklingen
Oberbürgermeister Klaus Lorig
Rathausplatz, 66333 Völklingen

Für unverlangt eingesandte Artikel
übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Notwendige Infrastruktur

Dorfgemeinschaftsplatz Fenne wird in Angriff genommen



Oberbürgermeister Klaus Lorig (3. von rechts) und Ortsvorsteherin Monika Roth (rechts) gemeinsam mit Mitgliedern des Stadtteilforums Fenne beim ersten Spatenstich am Platz vor der Turnhalle in Fenne. Foto: upg

Die stadt-eigene Fläche vor der (ehemaligen Schul-)Turnhalle in Fenne in der Saarbrücker Straße soll von Grund auf saniert werden und als Dorfgemeinschaftsplatz ausgebaut werden. Oberbürgermeister Klaus Lorig stellte im Rahmen des Spatenstichs die Maßnahme vor, die aus Haushaltsmitteln finanziert wird.

Der Rathauschef: „Unser Ziel ist die Bereitstellung der notwendigen Infrastruktur zur Unterstützung der Dorfgemeinschaft und des Vereinslebens in Fenne. Die Neugestaltung der Fläche steht in Einklang mit dem denkmalgeschützten Gebäude der Turnhalle und wertet dieses zusätzlich auf.“

Im Rahmen der Erarbeitung

des Stadtteilentwicklungskonzepts 2011/2012 hatte sich in Fenne eine überparteiliche Gruppe von Bürgerinnen und Bürgern zusammengefunden, die entweder in Fenne

**Unterstützung der
Dorfgemeinschaft und
des Vereinslebens**

wohnen oder arbeiten oder sich mit dem Stadtteil verbunden fühlen. Offiziell als „Stadtteilforum Fenne“ fungiert diese Gruppe heute als Bindeglied zwischen der Bevölkerung und der Verwaltung in der Begleitung und Umsetzung von Projekten der Stadtentwicklung und tritt eigenständig für die Vertretung der Belange der Bürgerinnen und Bürger ein.

Aus dieser Gruppe heraus kam die Anregung, die schon seit längerer Zeit im Haushalt der Stadt Völklingen unter dem Titel „Bau eines Dorfplatzes in Fenne“ zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel kurzfristig in diesem Sinne einzusetzen. Auf Grundlage des Stadtteilentwicklungskonzepts wurde der Standort vor der Turnhalle der ehemaligen Grundschule in der Saarbrücker Straße in Fenne favorisiert. Zusammen mit dem Stadtteilforum wurden verschiedene Ausbauplanvarianten untersucht und geprüft. Nach Aufstockung der einsetzbaren Mittel erfolgt nun der Ausbau in einem Zuge. Vorgesehen ist die Schaffung einer attraktiven und entsprechend ausgestatteten Fläche vor-

rangig zur Durchführung von Märkten und Vereinsfestlichkeiten. Dem Platz vorgelagert und davon getrennt soll das Parken neu geordnet und der Bereich nutzungsbezogen ausgebaut werden. Die Oberflächenentwässerung wird für den Gesamtbereich komplett erneuert.

Mit der Planung und der Bauleitung wurde das Ingenieurbüro IBB Brankowitz beauftragt. Die Firma Holger Nalbach GmbH aus Saarwellingen erhielt den Zuschlag nach der Ausschreibung der Bauleistungen. Die Gesamtkosten von Planung und Ausführung betragen rund 160.000 Euro. Die Maßnahme soll innerhalb der nächsten drei Monate abgeschlossen werden.

Was sind „essbare Städte“?

Ein neues Projekt setzt nicht nur ökologische Zeichen

Die Namen der Einzelprojekte klingen gut: „Essbare Stadt Andernach“, „Bürgergarten Völklingen“ oder „Jardin Familial“ in Sarreguemines. Jedes dieser Projekte für sich genommen steht für einen zukunftssträchtigen Ansatz, damit die dazu gehörigen Städte sowohl aus ökologischer als auch sozialpolitischer Sicht lebenswerter werden.

Im Saarland trafen sich deshalb Vertreter des Jobcenters Mayen Koblenz, des Sozialamts Sarreguemines, des Zentrums für Bildung und Beruf Saar (ZBB) und des Jobcenters im Regionalverband Saarbrücken, um über ihre Erfahrungen in den genannten Projekten zu berichten, sich auszutauschen und eine mögliche zukünftige Zusammenarbeit auszuloten.

Bei dem Treffen wurde der „Bürgergarten Völklingen“ vorgestellt. Hierbei handelt es sich um den ehemaligen VHS-Ökogarten im Stadtteil Fürstenhausen, in dem langzeitarbeitslose Menschen durch die Arbeit im Garten an eine arbeitsmarktnahe Tagesstruktur herangeführt und stabilisiert werden. Der Garten dient auch den Kindergärten der Umgebung als Lernort. Die im „Bürgergarten Völklingen“ erzeugten Produkte wie

Obst und Gemüse kommen Bürgern und Einrichtungen der Region zugute. Gleichzeitig trainieren die Teilnehmer durch gemeinsames Kochen und Essen vor Ort im Garten auch wichtige soziale und hauswirtschaftliche Fähigkeiten.

In einem zweiten Schritt wurde begonnen, den Garten auch in die Innenstadt hinein zu verlagern. Es wurden Hochbeete in der Fußgängerzone angelegt, aus denen die Bürger der Stadt das dort wachsende Gemüse ernten und verwerten dürfen. Die Maßnahme mit 15 Teilnehmern wurde unter fachlicher und sozialpädagogischer Anleitung des Zentrums für Bildung und Beruf Saar (ZBB) durchgeführt.

Das Projekt „Bürgergarten Völklingen“ hat in der mittlerweile bundesweit bekannten „Essbaren Stadt Andernach“ ein großes Vorbild. „Pflücken erlaubt“ statt „Betreten verboten“ heißt es in Andernach. Die Stadtverwaltung lässt überall Gemüse, Obst und Kräuter anbauen – und jeder darf sich bedienen. So werden öffentlichen Parks und Grünanlagen zum Garten für die Bürger. Die öffentlichen Nutzpflanzen zeigen, wie man sich gesund ernährt und

steigern die Wertschätzung für regionale Lebensmittel. Ob jäten oder ernten: Jeder darf mitmachen. Gemeinsam mit der Langzeitarbeitslosen-Qualifizierungsgesellschaft Perspektive GmbH hat man auch ein umfangreiches berufsqualifizierendes Angebot gestrickt. Die hierüber beschäftigten Langzeitarbeitslosen leisteten wertvolle Arbeit in Andernach.

Ein weiterer Partner ist die Stadt Sarreguemines, welche ihr Konzept „jardins familiaux et jardins du partage“ teilweise ebenfalls durch die Verknüpfung von Arbeitsmarktmaßnahmen und Grünprojekten umgesetzt hat. Besonderes Interesse weckte ein Ar-

beitsmarktprojekt, bei dem ein Hausanbau komplett aus unbearbeitetem Holz gebaut wird. Ein weiteres Projekt ist eine Kleingartenanlage am Rande einer Hochhausiedlung. Damit soll die städtische Siedlung aufgelockert und somit lebenswerter gemacht werden.

Neben dem bisherigen wichtigen Erfahrungsaustausch soll in einem nächsten Schritt überlegt werden, in welchen Bereichen eine Kooperation möglich ist. Um die Partnerschaft in der Großregion zu erweitern, möchte man gerne auch aus der Wallonie einen weiteren Projektpartner für die Zusammenarbeit gewinnen.

Informationen im Internet

Völklingen, Bürgergarten:
<http://www.zbb-saar.de/abteilungen-und-projekte/arbeiten-und-lernen/buergergarten-voelklingen>

Völklingen, Ökogarten:
<http://www.oekogarten-voelklingen.de>

Andernach:
http://www.andernach.de/de/leben_in_andernach/essbare_stadt.html

Sarreguemines:
<http://www.villes-et-villages-fleuris.com/22605-sarreguemines-47.html>


HEUTE
Baumaßnahmen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

endlich hält der Frühling Einzug – die Natur blüht auf und die Menschen freuen sich auf die wärmeren Jahreszeiten. Außengastronomie wie Biergärten, Eisdielen etc. stellen sich auf ihre Kundschaft ein.

Auch im Baugewerbe ist der Frühling die Zeit, in der viele Maßnahmen in Gang gesetzt werden. Bagger rücken an, um Baumaßnahmen umzusetzen, die z. B. durch die Verwaltung geplant, vorbereitet und von den städtischen Gremien beschlossen wurden und dann über die Sommermonate umgesetzt werden.

So erwarten uns auch in diesem Jahr Baustellen, die unsere Stadt und ihre Stadtteile positiv verändern werden:

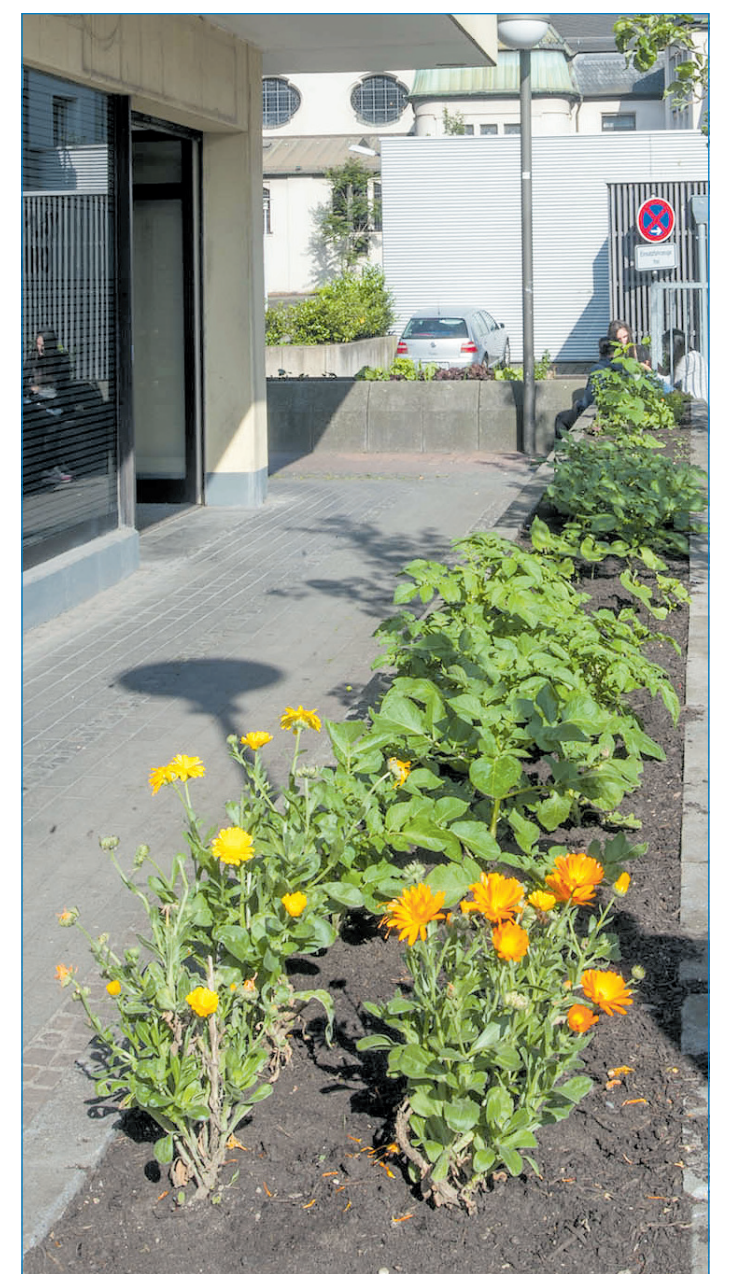
Begonnen haben wir vor einigen Wochen mit der Schaffung einer neuen Dorfmitte für Fürstenhausen. Mit dem Startschuss für die Sanierung der vom Bergbau schwer geschädigten Sportanlage wurde eine Maßnahme in Gang gesetzt, die in diesem und dem nächsten Jahr auch die Gestaltung eines neuen Dorfgemeinschaftsplatzes für diesen Stadtteil zur Folge haben wird und das Vereinsleben wieder aufblühen lässt.

Für eine ähnliche Maßnahme konnten wir dieser Tage den symbolischen Spatenstich durchführen. Nach langen Planungen und vielen fruchtbaren Diskussionen mit dem Stadtteilforum Fenne wird vor der denkmalgeschützten alten Schulturnhalle ein Festplatz gestaltet, von dem – nicht nur die Fenner Bürger hoffen, dass er bei vielen Veranstaltungen die Menschen näher zusammen bringen und das Gemeinschaftsleben dadurch bereichern wird.

Mein Dank gilt allen, die dazu beigetragen haben: den Mitarbeitern der Verwaltung, den Ratsmitgliedern, vor allem jedoch den Bürgern, die sich als Betroffene in den Stadtteilen in Stadtteilforen oder Bürgerversammlungen an der Gestaltung ihres direkten Lebensumfeldes beteiligt haben.

Ihr

Klaus Lorig
Oberbürgermeister der Stadt Völklingen



Blick auf die im letzten Jahr angelegten Beete in der Fußgängerzone der Völklinger Innenstadt Foto: Jenal

KOMMENTAR



Melden Sie uns öffentliche Veranstaltungstermine für den Internet-Veranstaltungskalender unter <http://veranstaltungen.voelklingen.de>

VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN



Theater

Theater Titania Cabaret Jenseits „Schaum“
Bühnenadaption des Romans „Schaum der Tage“ von Boris Vian.
Eine skurrile Liebesgeschichte in den frühen fünfziger Jahren des letzten Jahrhunderts.
17., 18. und 25.4.2015 / 19.30 Uhr
Alter Bahnhof Völklingen

Gastspiel „Der kleine König“ des Figurantentheaters Marotte
Für Kinder ab 3 Jahre
9.4.2015 / 16 Uhr
10.4.2015 / 10 Uhr
Kongresszentrum der SHG-Kliniken Völklingen
Preise: 4 € bzw. 3 € für Kinder
Kartenvorverkauf: Globus Völklingen (Information), SHG-Kliniken Völklingen (Büro Familie und Beruf)

Sonstiges

Mittelaltermarkt
18. – 19.4.2015
Schlosspark Geislautern

Ausstellungen

„accumulations d'images“
Stefan Beiu
Bis 22.4.2015
Altes Rathaus Völklingen

Konzerte

Dr. Mablués & the detail horns
11.4.2015 / 20 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Geislautern



Völklinger Kulturmeile

Baumann & Clausen „Alfred allein Zuhause!“
29.5.2015 / 19.30 Uhr
Kulturhalle Völklingen-Wehrden
Kartenvorverkauf: www.ticket-regional.de
Tourist-Information Völklingen

Weitere Veranstaltungen unter www.voelklingen.de, Änderungen vorbehalten

VHS Völklingen

Donnerstag, 9. April 2015
■ **Junge VHS: Acrylmalen für Kids**, 10 Uhr, Schule Luisenthal
■ **Wochenendseminar: Motorsägenlehrgang für Selbstwerber**, Grundkurs, 17 Uhr, Forstamt Am Simschel

Freitag, 10. April 2015
■ **Junge VHS: Für Überflieger – Völklingen aus der Luft**, 15 Uhr, Flugplatz Düren

Montag, 13. April 2015
■ **Kochkurs: Gourmet-Überraschungs Menü nach Rezepten von Johan Lafer mit Weinbegleitung**, 17.30 Uhr, Stadtwerke Küche

Dienstag, 14. April 2015
■ **Kurs: Tabellenkalkulation mit Excel 2013, Aufbauwissen**, 18 Uhr, Altes Rathaus
■ **Junge VHS: Besuch bei der Polizeiinspektion Völklingen**, 15 Uhr, Polizei Cloosstraße

Samstag, 18. April 2015
■ **Junge VHS: Italienische Desserts – schnell zubereitet**, 11 Uhr, Haus der Vereine
■ **Wochenendseminar: Experimentelle Malerei**, 14 Uhr, Haus der Vereine
■ **Junge VHS: Geocaching mit Karte und Kompass quer durch den Wald**, 14 Uhr, Maltiz Waldcamp Warndt
■ **Junge VHS: Voltigieren macht Spaß!**, 9 Uhr, Wilhelmshof Geislautern
■ **Fotokurs: Bildbearbeitung mit PhotoShop Elements – Aufbaukurs**, 9 Uhr, Schule Luisenthal

Infos über das gesamte Angebot und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat, Telefon 0 68 98 13-25 97
Online-Anmeldungen unter: www.vhs-voelklingen.de



Alle Veranstaltungen im Internet unter www.voelklingen-lebt-gesund.de
Aktion „Völklingen lebt gesund!“

Donnerstag, 9. April 2015
Stärke deinen Rücken, 17 – 17.30 Uhr, donnerstags fortlaufend, Ort: Praxis Dr. Birnstiel, Kreppstraße 3 – 5.
Verantwortlich: Dr. Oliver Birnstiel, Telefon: 06898 / 26690

Freitag, 10. April 2015
Rücken spezial, 8 – 9 Uhr, freitags fortlaufend, Ort: Praxis Dr. Birnstiel, Kreppstraße 3 – 5.
Verantwortlich: Dr. Oliver Birnstiel, Telefon: 06898 / 26690

Entspannungsübungen, 17 – 17.30 Uhr, freitags fortlaufend, Ort: Praxis Dr. Birnstiel, Kreppstraße 3 – 5.
Verantwortlich: Dr. Oliver Birnstiel, Telefon: 06898 / 26690

Dienstag, 14. April 2015
Gut drauf älter werden, 10 – 11.30 Uhr, Ort: Poststraße 33.
Verantwortlich: Johanniter Völklingen, Gabi Belles-Wehr, Telefon: 06898 / 27733

Mittwoch, 15. April 2015
Konfliktsituationen meistern, 9 – 16 Uhr, Ort: SHG-Kliniken, Richardstraße 5 – 9.
Verantwortlich: Michael Reiter, Telefon: 06898 / 12-2421

Wanderung ab Röchlingshöhe, 15 Uhr, Treff: Dicke Eiche.
Verantwortlich: Saarwaldverein OV Völklingen, Jürgen Burgard, Telefon: 06898 / 25518

Samstag, 18. April 2015
Lebensrettende Sofortmaßnahmen – Erste Hilfe-Training, 13 – 19 Uhr, Ort: Johanniter Völklingen, Poststraße 33.
Verantwortlich: Johanniter Völklingen, Gabi Belles-Wehr, Telefon: 06898 / 27733

Sonntag, 19. April 2015
Wanderung durchs Aschbachtal zu den sieben Weihern, 10 Uhr, Treff: P+R Parkplatz, Klarenthal.
Verantwortlich: Saarwaldverein OV Völklingen, Jürgen Burgard, Telefon: 06898 / 25518



Völklinger Kulturmeile

Varieté Show Spotlight Volume 2

Die Show zum Staunen und Lachen mit Zauber-künstler Maxim Maurice und zahlreichen Gästen

25. April 2015, 20 Uhr
Kulturhalle Völklingen-Wehrden

Der junge Magier Maxim Maurice wird in seiner Show viele neue Darbietungen präsentieren: So lässt er Orangen an einem Baum wachsen und verwandelt in Sekundenschnelle die Kostüme seiner Assistentin. Weitere Künstler sind Maxi Gstettenbauer, das Duo Streckenbach und Köhler, Artist Martin Mall sowie die Tanzformation Nu Flow. Besucher können sich auf StandUp-Comedy, Tanz, Live-Musik, Zauber-kunst und große Illusionen freuen.

Eintritt: VVK: 16 bzw. 20 Euro, AK: 24 Euro



Ticket-Verkauf: Tourist-Information Völklingen, Neuer Bahnhof, Rathausstraße 55, 66333 Völklingen, bei allen bekannten Vorverkaufsstellen, im Internet unter www.ticket-regional.de sowie über die Ticket-Hotline 0651 / 9790777 (Ticket-Regional)



Carbon & Stahl

Laurent Kremer Akustik-Gitarre und Chansons

16. April 2015, 19.30 Uhr
Festsaal, Altes Rathaus Völklingen

In seiner neuen „Gitarrenshow“ PUR navigiert Laurent Kremer aus Frankreich zwischen französischen und deutschen Chansons, englischen Evergreens und Eigenkompositionen. 11 Jahre spielte Laurent Kremer zusammen mit Marcel Adam; er hatte das Glück Isabelle Boulay zu begleiten oder mit Denys Labels (Gitarist von Francis Cabrel) zusammen zu spielen. Eine CD mit Ingrid Peters ist in Arbeit.

Eintritt: Vorverkauf (VHS-Büro) und Abendkasse: 12 Euro



Völklinger Osterkirmes

Bis 12. April 2015
Innenstadt Völklingen

9. APRIL: FAMILIENTAG (halber Fahrpreis)



26. April/10 – 18 Uhr
Innenstadt Völklingen

Grabmale auf städtischen Friedhöfen werden auf Standfestigkeit geprüft

Beginnend ab dem 27. April 2015 wird auf den Friedhöfen der Stadt Völklingen eine Überprüfung der Standfestigkeit von Grabmalen durchgeführt. Diese Überprüfung ist zwingend vorgeschrieben und wird jährlich durch den Fachdienst öffentliches Grün und Friedhöfe durchgeführt.

Die Überprüfungen finden in folgender Reihenfolge statt: Friedhof Lauterbach ab Montag, 27. April 2015, Friedhof Ludweiler (mit altem Friedhof) ab Mittwoch, 29. April 2015, Friedhof Geislautern ab Donnerstag, 30. April 2015, Friedhof Wehrden ab Montag, 4. Mai 2015, Friedhof Fürsten-

hausen ab Mittwoch, 6. Mai 2015, Friedhof Heidstock ab Freitag, 8. Mai 2015, Friedhof Luisenthal ab Montag, 11. Mai 2015, Waldfriedhof ab Mittwoch, 13. Mai 2015. Die Prüfung der Grabmale erfolgt durch die zuständigen Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung. Grabmale, deren

Standfestigkeit bemängelt werden muss, werden durch eine Benachrichtigung am Grabmal gekennzeichnet. In diesem Fall werden die Nutzungsberechtigten gebeten, sich mit der Friedhofsverwaltung telefonisch unter 06898 132378 in Verbindung zu setzen. ●

Im Zeichen der Vorbeugung

VHS-Gesundheitstag im Globus Baumarkt Völklingen mit vielen Informationen

Unter dem Motto „Vorbeugen“ führte die VHS Völklingen gemeinsam mit dem Globus Baumarkt und 13 Ausstellern den zweiten Gesundheitstag in diesem Jahr durch. Vorbeugen beginnt schon im Kindergarten. Brigitte Eller, Leiterin der Kita Neues Rathaus, nimmt mit ihren Kids am Programm „Raufen nach Regeln“ teil. Dabei lernen die Kinder auf spielerische Weise miteinander zu raufen, ohne sich zu verletzen. Unter Anleitung üben die Kinder Tricks und Griffe, um den „Raufpartner“ zu besiegen und sich selbst nicht besiegen zu lassen. Die Regeln beim Raufen sind klar definiert: nicht beißen, kratzen, schlagen, treten, an den Kleidern oder Haaren ziehen, nicht mit den Händen ins Gesicht fassen. Die wichtigste Voraussetzung zum Raufen ist das Einverständnis beider „Kämpfer“, das durch ein Begrüßungsritual angezeigt wird. Durch die Übungen trainieren die Kinder Körperspannung, Ausdauer, fairen Kampfgeist und Freude an der Bewegung. Im Baumarkt zeigten die Kinder

auf einer großen Matte, was sie gelernt haben. Die Barmer GEK mit Hartwig Albin hat sich mit dem Thema „Kein Stress mit dem Stress – Time out statt Burn-out“ laut hier die Devise“ präsentiert. Dazu gab es Infos und Entspannungs-CD'S. Im Rahmen der Initiative „Saarland gegen Darmkrebs“ war Dr. Thomas Stolz vor Ort und in-

formierte über Vorbeugung gegen Darmkrebs. Eine Interaktionswand zum Thema bleibt im Globus Baumarkt bis Mitte April stehen. Weitere Teilnehmer waren die Landmann Apotheke Oliver Blank, Patrick Heisel vom SportArt Fitnesscenter Völklingen, Lauftrainer Werner Gebhard, Ruckzuckfit – Fitnessstudio nur für Frauen,

VHS Völklingen, die Osteoporose Selbsthilfegruppe Völklingen, der mobile Optiker Dietmar Theobald, das Juz United, der Pflegestützpunkt Völklingen, das Orthopädie Schuhcenter Völklingen und Globus Baumarkt. Durch das Programm führte Wettermüller von Radio Saü. Der nächste Gesundheitstag findet am 12. September statt.



Kinder der Kita Neues Rathaus zeigen, was sie im Programm „Raufen nach Regeln“ gelernt haben. Foto: vhs

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

BEKANNTMACHUNG

Die Stadt Völklingen gibt gem. § 41 (3) i. V. mit § 48 (6) KSVG bekannt, dass folgende Sitzungen stattfinden:

A) Hauptausschuss, 14.04.2015, 16.00 Uhr, 12. nichtöffentliche Sitzung im **Großen Saal des Neuen Rathauses** (EG)

TAGESORDNUNG

1. Personalangelegenheiten
2. Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans bis zum Jahr 2019
3. Änderung des Stellenplanes für die Haushaltsjahre 2015 und 2016
4. Beratung des Haushaltsentwurfes 2015/2016
5. Interkommunale Zusammenarbeit
6. Beteiligungsbericht aktuell

B) Werksausschuss „Grundstücks- und Gebäudemanagement“, 14.04.2015, 16.00 Uhr, 9. nichtöffentliche Sitzung im **Großen Saal des Neuen Rathauses** (EG)

TAGESORDNUNG

1. Änderung der Stellenübersicht des Eigenbetriebes Grundstücks- und Gebäudemanagement für die Wirtschaftsjahre 2015 und 2016
2. Feststellung des Wirtschaftsplanes 2015/2016 des Grundstücks- und Gebäudemanagementbetriebes der Mittelstadt Völklingen

Völklingen, 01.04.2015
Der Oberbürgermeister
gez. Lorig

BEKANNTMACHUNG

Die Ortsvorsteherin des Gemeindebezirkes Völklingen gibt gem. § 41 (3) i. V. mit § 74 KSVG bekannt, dass der Ortsrat für

Mittwoch, den 15.04.2015, 16.30 Uhr,

zur **12. öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung des Ortsrates des Gemeindebezirkes Völklingen, in das Dorfgemeinschaftshaus Geislautern, Schlossstraße**, einberufen wurde.

TAGESORDNUNG

- A) Öffentlicher Teil**
1. Ortsrat vor Ort – Stadtteil Geislautern hier: Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern
 2. Annahme des öffentlichen Teiles der Niederschrift vom 04.02.2015
 3. Verschiedenes

B) Nichtöffentlicher Teil

1. Bebauungsplan Nr. VII/92 „Neue Mitte Fürstenhausen“ im Stadtteil Fürstenhausen hier: 1. Abwägung zur erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
2. Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
2. Annahme der nichtöffentlichen Teile der Niederschriften vom 04.02.2015 und 11.02.2015
3. Mitteilungen und Anfragen

HINWEIS

Treffpunkt zum Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern: 16.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Geislautern

Völklingen, den 01.04.2015
Die Ortsvorsteherin
gez. Roth

BEKANNTMACHUNG

Die Stadt Völklingen gibt gem. § 41 (3) KSVG bekannt, dass der Stadtrat für

Dienstag, den 14.04.2015, 18.00 Uhr,

zur **18. öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates** in den Großen Saal des Neuen Rathauses (EG), einberufen wurde.

TAGESORDNUNG

- A) Öffentlicher Teil**
1. Neufestsetzung der „Amtsraumschädigung“ für die Schiedsmänner in der Mittelstadt Völklingen
 2. Bauungsplan Nr. IV/13-2 „Auf der Höhe“, hier: 1. Aufstellungsbeschluss
 2. Zustimmung zum Bauungsplanentwurf mit Begründung
 3. Einleitung der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
 4. Einleitung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
 3. Wirtschaftsplan 2015 des Sondervermögens „Abwasserbeseitigung“ der Mittelstadt Völklingen
 4. Interkommunale Zusammenarbeit
 5. Beteiligungsbericht aktuell

B) Nichtöffentlicher Teil

1. Konzernangelegenheiten

Völklingen, den 01.04.2015
Der Oberbürgermeister
gez. Lorig